



**WÜRTTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
STUTT GART**

Presse-Info
6/2018

12.04.2018

Konrad-Adenauer-Str. 8
Postfach 105441
70047 Stuttgart

Kontakt:
Dr. Jörg Ennen
0711/212-4463
Fax: 0711/212-4422
ennen@wlb-stuttgart.de

Provenienz. Verdacht. Restitution.

Kabinettausstellung zur Suche nach NS-Raubgut in der Württembergischen Landesbibliothek,

16.04.2018-22.06.2018

Die Ausstellung informiert über das Projekt zur Suche nach NS-Raubgut in der Württembergischen Landesbibliothek, das vom Deutschen Zentrum Kulturgutverluste und vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg seit Juni 2016 für die Dauer von drei Jahren gefördert wird.

In der Zeit des Nationalsozialismus wurden neben Kunstwerken auch massenhaft Bücher konfisziert oder zwangsveräußert, die anschließend in Bibliotheken gelangt sind. In der WLB werden speziell die antiquarischen Erwerbungen der Nachkriegsjahre auf NS-Raubgut hin untersucht.

Provenienzmerkmale wie Exlibris, Stempel oder handschriftliche Eintragungen können Hinweise auf Vorbesitzer geben, die aus ethnischen, religiösen oder politischen Gründen vom NS-Regime verfolgt wurden. Im Projekt werden verdächtige Funde verzeichnet sowie Vorbesitzer und Erben recherchiert. Ziel ist die Restitution der Bücher an die rechtmäßigen Erben. In der Ausstellung werden zahlreiche Funde gezeigt und die jeweiligen historischen Hintergründe beleuchtet.